



Folgende Bildungseinrichtungen sind heuer im Frühjahr mit dabei:

- Bildungshaus Batschuns
- Bildungshaus St. Arbogast
- Ehe- und Familienzentrum
- Elternschule der Katholischen Kirche Vorarlbergs
- Männerbüro der Katholischen Kirche Vorarlbergs
- Volkshochschule Bludenz
- Volkshochschule Bregenz
- Volkshochschule Götzis
- Vorarlberger Familienverband
- Institut für Gesundheits- und Krankenpflege

Informationen zu den Veranstaltungen

Den aktuellen Falter gibts gratis beim Amt der Vorarlberger Landesregierung, Familienreferat, Gabriela Faast,
 • Telefon +43(0)5574/511-24115
 • E-Mail familie@vorarlberg.at
 oder beim Vorarlberger Familienverband,
 • Telefon +43(0)5574/511-47671
 • E-Mail info@vlbg.familie.at

Die Terminvorschau ist auch unter www.vorarlberg.at/familie abrufbar.



Jährlich rund 70 Veranstaltungen

Familie. Zeit, die zählt

Familienpolitik. ■ Im Jahr 1998 hat das Land Vorarlberg auf Initiative von Landeshauptmann Herbert Sausgruber die Kampagne „Familie. Zeit, die zählt“ ins Leben gerufen. Dieser familienpolitische Schwerpunkt war die konsequente Fortsetzung der vorherigen Initiativen „Kinder stark machen, stark statt süchtig“ sowie „mit menschen pflegen“. ■ **Von Marielle Manahl**

Bedeutung bewusst gemacht

Das Ziel von „Familie. Zeit, die zählt“ war es, das was in Familien an positivem gemeinsamen Erleben da war, stärker ins Licht der Öffentlichkeit zu rücken. Begleitet wurde diese Kampagne unter anderem von Bildungsveranstaltungen. Diese werden seit damals weitergeführt und vom Land besonders gefördert. Mütter, Väter, Kinder sind eingeladen, mit anderen in Dialog zu treten, sich auszutauschen und Impulse mit nach Hause zu nehmen“, sagt die zuständige Landesrätin Greti Schmid.

„Wir haben das Seminar mit Jan-Uwe Rogge besucht und dabei wertvolle Anregungen und Tipps mit nach Hause genommen.“

Isolde F.
Mutter

Großes Interesse

Jährlich finden im ganzen Land zwischen 60 und 70 Veranstaltungen statt. Dass das Interesse groß ist, zeigen die Zahlen deutlich. Zwischen 1.500 und 2.000 Teilnehmende pro Jahr nehmen das vielfältige Angebot an. Das werde auch als Auftrag gesehen, Elternbildung verstärkt zu fördern, so Schmid. Das Programm wird zielgruppenorientiert versandt und soll beitragen, den persönlichen „Gewinn“ solcher Veranstaltungen verstärkt zu sehen.



Frau Holle Babysittervermittlung des Vorarlberger Familienverbandes

- Vermittelt Spielgefährten für die Kleinen und schafft Freiräume für die Großen (wenn sie Termine wahrnehmen sollen, sich einer Aktivität widmen oder einfach einmal eine Atempause einlegen möchten).
- Unterstützt vom Land Vorarlberg.
- Frau Holle Stellen gibt es in: Alberschwende, Bezau, Bregenz, Buch, Dalaas, Dornbirn, Feldkirch, Hard, Langen, Lauterach, Lustenau, Nenzing, Schlins, Schwarzenberg (gemeinsam mit Egg, Andelsbuch), St. Anton i.M., Vandans.
- Nähere Infos: Vorarlberger Familienverband
Telefon +43(0)5574/47671

Bei den Veranstaltungen – wie hier mit Landesrätin Schmid in Meiningen – gibts neben viel Spaß auch wertvolle Tipps und Infos für das Leben in der Familie.